

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Landbote. 1849-1934 1911**

48 (13.12.1911) Amtliches Verkündungs-Blatt für den Amtsbezirk  
Sinsheim

**Bleyle's Knaben - Anzüge**  
**Bleyle's Knaben - Sweaters**  
**Bleyle's Knaben - Hosen**  
**Bleyle's Mädchen - Sweaters**  
**Bleyle's Mädchen - Röckchen**

sind die besten, gesunden, schönsten u. beliebtesten

**Weihnachts - Geschenke**

Grösste Auswahl! Katalog portofrei! Alleinverkauf für Sinsheim und Umgebung!

**E. SPEISER, SINSHEIM.**

**Weihnachtsbitte.**

Beim Herannahen des Festes der Liebe und Freude, dem die Kinder überall erwartungsvoll entgegensehen, wende ich mich in dem Bestreben, auch den meiner Fürsorge anvertrauten, der elterlichen Liebe entbehrenden Jünglingen der Rettungsanstalt eine Freude zu bereiten, an edle Menschen- und Kinderfreunde mit der herzlichsten Bitte um Zuwendung milder Gaben.

Der bekannte Opferstirn der Bevölkerung Sinsheims hat stets dafür gesorgt, daß der Vorstand in der Lage war, seinen Pflichten ein fröhliches Weihnachtsfest zu bereiten. Wie schwer mühten es doch viele derselben empfinden, wenn nicht auch ihnen eine Weihnachtsfreude zuteil würde!

Ich gebe mich der angenehmen Hoffnung hin, daß sich auch in diesem Jahre edel denkende Menschen finden, die ein Herz für meine Jünglinge haben.

Herr Kaufmann W. Scheeder und der Unterzeichnete sehen Gaben an Geld, Spielsachen, an für Knaben nützlichen Gebrauchsgegenständen etc. entgegen. Möchten doch dieselben recht reichlich fließen, damit die über 100 Jünglinge und Lehrlinge alle mit einem Geschenk erfreut werden können!

Der Vorstand der Rettungsanstalt Sinsheim: 3 f

**Zur Aufklärung über die Herstellung von Palmin!**

Es besteht vielfach noch die Ansicht, Palmin sei ein aus verschiedenen Fetten zusammengesetztes Kunstprodukt, das irgend welche unbekanntem Zusätze oder Beimischungen enthalte.

Obwohl schon der überaus reine Geschmack des Palmin erkennen läßt, daß diese Anschauung auf einem Irrtum beruht, erklären wir, um Mißverständnisse zu beseitigen:

**Palmin ist absolut reines Pflanzenfett und besteht einzig und allein aus dem sehr fettreichen Fleisch der Kokosnuß; es wird daraus durch Pressung und Reinigung gewonnen und weist keinerlei Zusätze irgend eines anderen Stoffes auf (auch kein Wasser), enthält vielmehr 100% reines Fett.**



Palmin ist neuerdings auch weich (schmalzähnlich) zu haben.

H. Schlinck & Cie. A.G.

**Salbandschuhe**  
und  
**Filzsohlen**  
in allen Größen, bei  
**Hugo Seufert.**

**Färbe zu Hause**  
nur mit den echten  
**Reitmann's Farben**  
Schutzmarke Fuchskopf im Stern.

**Patent-Büros**  
Villingen i. B. Pforzheim i. B.  
Friedrichstr. 32, Tel. 159. Kiliansstr. 3, Telefon 1455

**G. Becker'sche Buchdruckerei Sinsheim**

Buchhandlung, Papierhandlung  
 Impressenverlag, Buchbinderei  
 Stereotypie



Anfertigung sämtlicher Druckarbeiten f. Geschäfte u. Behörden.  
 Feine Ausführung, rasch u. billig

**Amtliches Verkündigungs-Blatt für den Amtsbezirk Sinsheim.**

**Ausgabenpreis:** Die Garmondseite 30 Pf.  
 Druck und Verlag:  
**Gottlieb Becker'sche Buchdruckerei**  
 Sinsheim a. G.



**Verkaufspreis:** Bezugspreis für Einzelbezug durch die Post oder vom Verlag vierteljährlich M. -96.  
 Telefon Nr. 11.

Nr. 48 Mittwoch, den 13. Dezember 1911. 4. Jahrgang.

**Ergebnis der Bezirksfarenrechnung im Jahre 1911.**

Gemeinde	Von den Faren		Daron sind bezogen aus		Von den Faren		D. Emähr. ist	
	zahl der pferde	zahl der ziere	feh. in ecktr.	feh. in pacht	feh. als	feh. zur zeit	ausreichend	gut
1 Adersbach	222	118	3	2	1	1	1	3
2 Badstätt	118	37	1	1	1	1	1	2
3 Barmen	226	37	1	1	1	1	1	2
4 Bockstoft	37	187	1	1	1	1	1	3
5 Daisbach	204	187	1	1	1	1	1	3
6 Dühren	198	198	1	1	1	1	1	2
7 Eichenbach	108	423	1	1	1	1	1	2
8 Eichenbach	283	268	1	1	1	1	1	2
9 Eichenbach	268	204	1	1	1	1	1	2
10 Eichenbach	204	201	1	1	1	1	1	2
11 Eichenbach	201	132	1	1	1	1	1	2
12 Eichenbach	406	406	1	1	1	1	1	2
13 Eichenbach	345	345	1	1	1	1	1	2
14 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
15 Eichenbach	306	306	1	1	1	1	1	2
16 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
17 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
18 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
19 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
20 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
21 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
22 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
23 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
24 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
25 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
26 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
27 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
28 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
29 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
30 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
31 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
32 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
33 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
34 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
35 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
36 Eichenbach	313	313	1	1	1	1	1	2
Zusammen:	9774	13100	16	14	16	16	16	18
1910	9807	13100	16	14	16	16	16	18
1909	9720	13100	16	14	16	16	16	18
1908	9701	13100	16	14	16	16	16	18
1907	9709	13100	16	14	16	16	16	18
1906	9820	13100	16	14	16	16	16	18

Den Invalidenfonds des 1. badischen Leibgrenadierregiments Nr. 109 betr.  
 Das 1. badische Leibgrenadierregiment Nr. 109 ist durch dieses Fonds im Stand gesetzt, durch die jährlichen Zinsen gewöhnlich an Invaliden der Feldzüge 1866, 1870/71 oder an entlassene infolge dieser Feldzüge erkrankte Mannschaften des genannten Regiments, sobald sie hilfsbedürftig und würdig sind. In zweiter Linie können auch die hinterlassenen Frauen und Kinder Geliebter des Regiments bedacht werden.

Die Würgermeisterämter des Amtsbezirks werden beauftragt, etwaige Gesuche unter Anschluß der nötigen Zeugnisse bis längstens 25. Januar 1912 anher einzuliefern.  
 Sinsheim, den 1. Dezember 1911.  
 Gr. Bezirksamt.

In Sandhausen und Gauangeloch ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.  
 Sinsheim, den 5. Dezember 1911.  
 Gr. Bezirksamt.

Versäume niemand ehe er seine  
**Weihnachtseinkäufe in Schuh-Waren**

macht, sich über meine grosse Auswahl und Qualität zu überzeugen, ohne Kaufzwang.

Als passendes **Weihnachtsgeschenk** empfehle besonders meine

**Federn-Gamaschen**

sowie Filzaufnäsohlen für selbstgestrickte Schuhe.

**O. Beck Nachf.**

**Dresdner Bank**

Heidelberg, Hauptstr. 52.  
 Aktienkapital 200 Mill. Reserven 60 Mill.

Wir nehmen Spareinlagen von Jedermann in jeder Höhe und verzinsen dieselben

mit 4 % bei 12 monatlicher Kündigung

mit 3 3/4 % bei 6 monatlicher Kündigung

mit 3 1/2 % bei 3 monatlicher Kündigung

**Bilz Nährsalz**  
 Für Kranke und Gesunde unentbehrlich, erzeugt gesundes Blut, Nerven, Muskeln, Haare, Zähne usw. Sanitätsrat Dr. Ullersberger schreibt: „Jeder, der gesund bleiben und alt werden will, muß ernstlich bestrebt sein, seine sämtlichen Organe: Lunge, Leber, Darm, Hirn usw. stets in flotter Funktion zu erhalten, und dazu ist der Nährsalzgenuss unerlässlich. Preis kg M.4.80, 1/2kg M.2.80, Probedose M.1.50. — Überall erhältlich, auch durch Bilz Sanatorium, Dresden-Radebeul. — Aufklärer Prospekt frei.“

**Christbäume**

in jeder Größe von heute bis Weihnachten hat zu verkaufen  
**August Jüngert, Wirt.**

**4-5000 Mark**

II. Hypothek auf Liegenschaften von pünktl. Zinszahler p. Hof. ob. auf 1. Jan. gesucht. Gefl. Off. u. 1407 an d. Exp. d. Bl.

**Brat- u. Mastgänse**

liefert für Weihnachten  
**Ulrich Müller, Händler Sinsheim.**  
 Frühzeitige Bestellung erbeten.

**Armeelaterne „Modell 1911“.**

Beharrlichkeit führte zum Ziel! „Modell 1911“. Stets bereit, Hände frei, das Produkt 7 1/2 hriger Verluete und Erfahrungen leistet in jedem Haushalt, in jedem Beruf vorzügliche Dienste. Kein Massenartikel, kein Leuchten in der Tasche, keine Markware, daher auch kein Verdachtsartikel. Pr. 4-20 M. Brenndauer 5-100 Std. Versand gegen Nachnahme, bei Vorauszahlung Porto und Packung frei. „Modell 1904“ wird aufgebessert, auf Wunsch Umtausch gegen „Modell 1911“. Wiederverkäufer sucht **Gustav Remus, Halle a. S.** Alleiniger Erzeuger der Armeelaterne. Batterie-Abonnement frei Haus. Zeugnis: „R.M.S. leistet bei Verfehlungen zu Kranken vorzügliche Dienste. Auf die Brust im Knopfloch eingehakt, beleuchtet sie hell den Weg erleuchtet das Lesen beim Kranken.“  
 Rabensburg — Niederösterreich, 14. März 1911  
**Pfarramt gez. Jbl-Pfarrer.**

**Makulatur** zu haben in der **Gottlieb Becker'schen Buchdruckerei**

- Bezeichnet die der Großgrundbesitzer:
1. Se. Hochh. Hohel Prinz Maximilian von Baden.
  2. Freiherr Karl von Remmingen-Lüher zu Grombach.
  3. Freiherr August von Degenfeld, Dr. Kammerherr zu Meinhauß.
  4. Se. Durchlaucht Alfred Prinz zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg auf Schloß Langensalzt.

Das Verzeichnis der zur Teilnahme an der Kreisversammlung berechtigten Großgrundbesitzer der Kreise im Regierungsbezirk Sinsheim, den 6. Dezember 1911.  
**Dr. Reitzmann**

- 109
5. Obd Graf von Berchtold zu Helmstadt.
  6. Graf Viktor von Helmstadt, Großk. Kammerherr zu Medardshausen.
  7. Graf Freiherr Güler von Ravensburg, Dr. Kammerherr zu Schottshausen.
  8. Dr. Hugo Karl, Freiherr von Karolde-Sartenfels, Dr. Kammerherr und Oberamtsrichter in Deibelsberg.
  9. Clemens, Freiherr Güler von Ravensburg in Dalsbach.
  10. Albrecht, Freiherr Güler von Ravensburg, Hofkammerherr in Gorbach.
  11. Ludwig, Freiherr von Bettendorff in Maßloch.
  12. Ernst August, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Sulzfeld.
  13. Ernst Leopold, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Sulzfeld.
  14. Heinrich, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Mannheim.
  15. Oberst Graf, Freiherr von Gemmingen-Guttenberg auf Schloß Guttenberg.
  16. Karl, Freiherr von Gemmingen, Generalmajor in Ravensburg.
  17. Philipp Zimmermann, Gutsherr auf dem Hönnerhof, Gemeinde Althausen.
- Ständehausverwaltung Band 1 Seite 170 — Kaufmann Johann Steber Eheleute in Medardshausen —: Als weiteres Vorbehaltsgut der Frau wurde das im Ehevertrag vom 28. November 1911 näher bezeichnete Vermögen bestimmt.  
**Medardshausen, den 5. Dezember 1911.**  
**Dr. Zentscher**

**Sonntag, 17. Dezember, nachmittags 3 Uhr**  
 findet in Sinsbach im Gasthaus „zum deutschen Kaiser“ eine landwirtschaftliche Besprechung mit Vortrag von Herrn Kreisinspektor Blafel über Döfthaus statt. Wir laden die Landwirte freundlichst ein.  
 Sinsheim, den 4. Dezember 1911.  
**Landwirtschaftl. Bezirksverein Sinsheim:**  
 Meier.

Das Verzeichnis der zur Teilnahme an der Kreisversammlung berechtigten Großgrundbesitzer der Kreise im Regierungsbezirk Sinsheim, den 6. Dezember 1911.  
**Dr. Reitzmann**

5. Obd Graf von Berchtold zu Helmstadt.
  6. Graf Viktor von Helmstadt, Großk. Kammerherr zu Medardshausen.
  7. Graf Freiherr Güler von Ravensburg, Dr. Kammerherr zu Schottshausen.
  8. Dr. Hugo Karl, Freiherr von Karolde-Sartenfels, Dr. Kammerherr und Oberamtsrichter in Deibelsberg.
  9. Clemens, Freiherr Güler von Ravensburg in Dalsbach.
  10. Albrecht, Freiherr Güler von Ravensburg, Hofkammerherr in Gorbach.
  11. Ludwig, Freiherr von Bettendorff in Maßloch.
  12. Ernst August, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Sulzfeld.
  13. Ernst Leopold, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Sulzfeld.
  14. Heinrich, Freiherr Güler von Ravensburg, Privatier in Mannheim.
  15. Oberst Graf, Freiherr von Gemmingen-Guttenberg auf Schloß Guttenberg.
  16. Karl, Freiherr von Gemmingen, Generalmajor in Ravensburg.
  17. Philipp Zimmermann, Gutsherr auf dem Hönnerhof, Gemeinde Althausen.
- Ständehausverwaltung Band 1 Seite 170 — Kaufmann Johann Steber Eheleute in Medardshausen —: Als weiteres Vorbehaltsgut der Frau wurde das im Ehevertrag vom 28. November 1911 näher bezeichnete Vermögen bestimmt.  
**Medardshausen, den 5. Dezember 1911.**  
**Dr. Zentscher**